

# Aktuelle physiotherapeutische Behandlungsansätze von typischen Sportverletzungen

Veranstaltung des  
**annavita**  
- Zentrum für Physiotherapie, Prävention,  
Rehabilitations- und Sportmedizin -  
am St. Anna-Hospital  
Hospitalstraße 19  
44649 Herne

**annavita**



In Zusammenarbeit mit dem  
**Zentrum für Orthopädie  
und Unfallchirurgie**  
am St. Anna-Hospital  
Hospitalstraße 19  
44649 Herne



Direktor: Prof. Dr. med. G. Godolias

**Mittwoch, den 16. Februar 2011, 17.00 Uhr**

Tagungsort: Kongresszentrum, St. Anna-Hospital, 44649 Herne

# Vorwort

Sport ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Seit dem Altertum messen sich die Menschen in Wettkämpfen, trainieren ihren Körper und versuchen hierdurch die bestmögliche Leistung zu erbringen. Erstens ist es der Spaß, der uns hierbei antreibt, andererseits sind die positiven Effekte der sportlichen Betätigung im Hinblick auf unseren Körper unbestritten.

Leider, wie so oft im Leben hat alles auch Nachteile und die wären im Bereich des Sports die erhöhte Gefahr eine Verletzung zu erleiden. Sportartspezifische Verletzungen müssen, falls möglich durch entsprechende krankengymnastische und physiotherapeutische Behandlungsansätze vermieden werden, bzw. ihr Auftreten in der Frühphase erkannt werden, damit eine Chronifizierung verhindert werden kann.

In dem Augenblick, wenn es zu einer Verletzung des Sportlers kommt, ist eine sofortige enge Zusammenarbeit zwischen Physiotherapeut und Arzt notwendig. Die Wahl und der Zeitpunkt des Operationsverfahrens muss zu einem der Art und Schwere der Verletzung, zum anderen auch der jeweils vorliegenden sportlichen Aktivität und der damit verbundenen Erwartungshaltung angepasst werden.

Die Herausforderung an den Physiotherapeuten und Arzt besteht darin, aus der Vielzahl von Behandlungsmethoden jene herauszufiltern, die evidenzbasiert bzw. weit möglichst wissenschaftlich verifiziert sind, und diese von den unseriösen zu trennen. Nur hierdurch ist es möglich, dem anvertrauten Sportler die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden, möchten wir Sie in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie zu einer Fortbildungsveranstaltung einladen, die speziell für Physiotherapeuten neue diagnostische Möglichkeiten, innovative konservative und operative Verfahren in der Behandlung von Spitzensportlern und ambitionierten Freizeitsportlern erläutern und vertiefen wird.

Wir hoffen, mit dem vorliegenden Programm auf Ihr Interesse zu stoßen und würden uns freuen, Sie als Teilnehmer unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Gabriele Urban

Prof. Dr. med. Georgios Godolias

Dr. med. C. Papadopoulos

# Programm

- 17.00-17.05 Uhr **Begrüßung**  
G. Urban, C. Papadopoulos, G. Godolias
- 17.05-17.20 Uhr **Vordere und hintere Kreuzbandverletzung**  
-Anatomische Vorüberlegungen in der Planung der Operation -  
O. Meyer, F. Baseseh, A. Fechner
- 17.20-17.35 Uhr **Sinnige und unsinnige Inhalte in der funktionellen Nachbehandlung von Sportverletzungen**  
- Methodik des sensomotorischen Trainings (UE) -  
C. Papadopoulos, U. Schröder, B. Blume
- 17.35-17.50 Uhr **Die Schulterinstabilität des Sportlers**  
- Posttraumatische Instabilität, Instabilität des Überkopfsportlers -  
R. Heikenfeld, R. Listringhaus, T. Schepers
- 17.50-18.05 Uhr **Behandlungsstandards nach Schulterverletzungen**  
- Was sollte und was muss beachtet werden? -  
A. Kröplin, N. Young, C Ernst
- 18.05-18.15 Uhr **Diskussion mit dem Auditorium**  
G. Godolias, C. Papadopoulos, A. Kröplin, R. Heikenfeld, O. Meyer
- 18.15-18.35 Uhr **Pause**
- 18.35-18.50 Uhr **OSG-Distorsion**  
- Akute Kapselbandrupturen und chronische Instabilitäten -  
O. Meyer, A. Blazczyk, H. El-Marhoumi, B. Wojanowski
- 18.50-19.05 Uhr **Physiotherapie nach OSG-Bandverletzungen**  
- Mittel und Wege zur Unterstützung der geschädigten Strukturen-  
Th. Schlüter, R. Kraft, K. Drawert
- 19.05-19.15 Uhr **Diskussion mit dem Auditorium**  
G. Godolias, G. Urban, C. Papadopoulos, Th. Schlüter, O. Meyer
- Ab 19.15 Uhr **Gemeinsames Abendessen**



annavita



*Diagnostik & Analyse  
Training  
Sport*



*Wellness  
Regeneration  
Vitales Wasser*



*Physiotherapie  
Physikalische Therapie*

# Allgemeine Hinweise

- Veranstalter: **annavita** - Zentrum für Physiotherapie, Prävention, Rehabilitations- und Sportmedizin - am St. Anna-Hospital, Hospitalstraße 19, 44649 Herne in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie am St. Anna-Hospital, Herne
- Leitung: G. Urban, Th. Schlüter,  
Dr. med. C. Papadopoulos, Dr. med. O. Meyer
- Organisation: Frau R. Gissel, Frau M. Abel, Frau Radtke, Frau Suer  
Sekretariat annavita Sekretariat Zentrum für Orthopädie und  
am St. Anna-Hospital Herne Unfallchirurgie am St. Anna-Hospital Herne  
Tel: 02325-986-2450 Tel: 02325-986-2020 / -2022
- Internet: Die Veranstaltung wird live im Internet übertragen. Sie kann über unsere Homepage [www.annahospital.de](http://www.annahospital.de) verfolgt werden.
- E-Mail: [orthopaedie-unfallchirurgie@annahospital.de](mailto:orthopaedie-unfallchirurgie@annahospital.de)  
[annavita@annahospital.de](mailto:annavita@annahospital.de)
- Referenten: Alle Referenten sind Mitarbeiter des annavita und des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie des St. Anna-Hospitals, Herne
- Anmeldung: Verwenden Sie bitte beiliegende Antwortkarte oder online über [www.annahospital.de](http://www.annahospital.de). Die Teilnahme ist gebührenfrei.
- Anreise: Übersichtsplan auf der Rückseite des Programms
- Abendessen: Gemeinsames Abendessen im Restaurant "Annabiente", St. Anna-Hospital
- Telefon: Während der Veranstaltung sind Sie telefonisch unter der Nummer 02325-986-0 zu erreichen.

Im Rahmen der Fortbildungspflicht für Physiotherapeuten, Masseure, Logopäden und Ergotherapeuten werden 3 Punkte mit dem Besuch der Veranstaltung angerechnet.



## Anfahrt:

